

Extra-Angebot!

Kinderstrümpfe für 1-6 Jahre 28 Pf.
Herrensocken zum Aussuchen 28 Pf.
Kammgarn-Anzüge für 3-9 Jahre 5 M.
Burschen-Anzüge für 8-14 Jahre 5 M.
Weisse und bunte Oberhemden im Fenster etwas gelitten, zum Aussuchen 2 50

Inventur-Ausverkauf

H. Eikan,

HALLE a. S., Leipzigerstrasse 87.

Extra-Angebot!

Handtuch-Stoff | gute 22
Hemdentuch | Qualitäten Meter 22 Pf.
Normal-Hemden u. -Hosen 88
Damen-Beinkleider Velour, z. 88 Pf.
Damen-Gürtel 75
Bettücher weiss und bunt, sehr billig 75 Pf.

Lokales.

Der Kaufmann unterer Original-Opal-Perle ist nur mit Dackelmaße gehalten.
Dalle, 11. Januar.
\* Von der Univerſität. Auf Grund ihrer bei Inaugural-Differenzen Beiträge zur Geschichte einer Manufakturbevogung bei deutschen Schriftstellern im 12. Jahrhundert und Untersuchungen über Thermochemie. (Mitteilungen der physikalischen Versuchstation Halle-Gröllmig Nr. 15) wurde den Herren Bernhard Gröbe aus Frankfurt a. L. (Frankenburg) und Otto Knopp aus Gießen (Sax) von der philosophischen Fakultät der Vorkursus erteilt.
\* Gefühlslose Sitzung. In der gefühlslosen Sitzung bewilligten die Stadtvorordneten gestern dem dienstunfähig gewordenen Süssenehmer Heinrich Lehner ein Ruhegeld von jährlich 144,16 Mark. Dem wurde die Mitteilung des Diakons Otto Schönert (18) als Bureauhilfen genehmigt. Hieran wurden die mit Ende 1909 ausgetretenen Bezirksvorsteher und Armenpfleger mißbegreiflich. Auch die Damen Frau Fabrikbesitzer Anna Eggert und Frau Professor Wagner, deren Wahlperiode als beratende Mitglieder der Armenkommission abläuft, wurden wiedergewählt. Als Armenpfleger neu gewählt wurden die Herren: Hauptstrassenrat Max Seitz (11. Bezirk), Rentier Gustav Günther (23. Bezirk) und Lehrer Eduard Zimmer (27. Bezirk).
\* Im Thierpark-Museum finden mittags 12 Uhr Vorträge für Lehrer, nachmittags 3 Uhr Vorträge für Fortbildungsschulen, abends 8 Uhr Vorträge durch Herrn Dr. Wetters für den Verband der Vogelhalter statt. Abends ist der Zutritt für jedermann frei. Am letzten Sonntag mussten infolge starken Anzuges nicht weniger als 8 Vorträge, davon 4 allein durch den Stadtrat gehalten werden. Der Besuch hat die in Erfahrung erreichte Differenz bereits in der ersten Woche der Ausstellung weit überschritten, obwohl Capitel infolge der Ferien bisher kaum beteiligt waren. Von verschiedenen Seiten wurde außerdem angeregt, daß eine Wiederholung der von Prof. Dr. Dingeldey am 30. Dezember gehaltenen Vorträge über Lupus-Bekämpfung als Abendvortrag stattfinden möge.
\* Stadtheater. Das Weihnachtsspielchen 'Nichtenbräut' wird um 8 Uhr abends am Mittwoch und Sonnabend nachmittags 3 1/2 Uhr wiederholt. Die Neueinführung des Wagner'schen 'Siegfried' bringt ebenfalls in besonderer Hinsicht eine bedeutende Bereicherung. Die Besetzung des Altes ist vollständig neu gemalt worden und zwar nach dem Wunsche des Banquier Festspielhauses (Dezernats-maler Stammert hat die Entwürfe gezeichnet und im Atelier des Stadtheaters ausgeführt). Die Gesamtleitung hat Regisseur Theo Raben. — Donnerstag: 'Lindber'; Freitag: 'Hörnern-Vremere' 'Wenn der junge Wein blüht'.
\* Neues Theater. Mittwoch wird bei kleinen Preisen Hermann Sudermanns 'Kometen' gegeben. Donnerstag findet eine Wiederholung von Gustav von Mörius fünfaktiges Lustspiel 'Reiz-Reiz', welches am Sonntag fürmliche Feiertage hervorritt, statt.
\* Waldtheater. Auf die morgen, Mittwoch, nachmittags 4 Uhr stattfindende Kinder- und Schüler-Vorstellung mit diversen Gesängen und Lieberzählungen ist empfehlend hinzuweisen. Das Programm ist ebenfalls reichhaltig.
\* Biograph-Theater. Das neue Programm ist wieder recht reichhaltig und vielseitig. Die dramatischen Nummern 'Die treue Liebe des Hahnemanns', 'Olivier und Königstreue' und 'Der kleine Krieger' über Anziehungskraft aus. Die beiden Tonbilder 'Als kommt ich noch einmal zu leben' und 'Mabel Hein, Mabel Hein' sind recht amüſant. Durch die Einde Meles Erlebnis bei den Indianern', die Wirkung des Wagnerscheitens und 'Die Rode des Dieners' kommen die Vador auf ihre Kosten. Durch tadellose Interworte-Misnahmen wird ein Besuch im Maxianum' gefehlt. Als Einlage kommt ein 'Lorebreitens und Totentanz' ebenfalls zur Vorführung.
\* Unter-Programme. Dr. Ulrichs, 6. 1. Tr. In dieser Woche führt die Reite nach Koburg im Frankenalbe. In Koburg werden nach einem Rundgange die Bette und das Schloß Ehrenburg be-

sichtigt. Eine schöne Gesamtansicht der Reite haben wir zunächst, dem schließt sich eine Besichtigung der Räume mit den kostbaren Sammlungen etc. an. Am Vorabend des Hofballsaales wird u. a. ein herrliches Festbankett mit den Bären beſtigt. Dann geht es in die Kuchentempel und in den Küchensaal. Im ersten Stockwerk kommen wir zu den Ofen- und Gefäß-Sammlungen in das Reformatorium- und Wartenzimmer, sowie in das Jagdzimmer des Herzogs. Rummelt haben wir von dem Wille der Reite sehr schöne Ausblicke in die bewaldete herrliche Umgebung. — Hieran schließt sich ein Rundgang durch die Stadt Koburg. Nach Beendigung desselben befinden wir das Schloß Ehrenburg, die eigentliche Heilung des Herzogs. Hier sehen wir den prächtig ausgestatteten Familien- und Thronsaal, das Keller Friedrich-Zimmer, Gobelzimmer, rotes Zimmer, Arbeits- und Studierzimmer, Silbergalerie und Speiseszimmer, die Zimmer der Herzogin, die Bibliothek und die Kapelle. Vom Schloß Ehrenburg haben wir schließlich noch einige schöne Ausblicke. — Die Reite ist neu und vorzüglich ausgestattet. — Nächste Woche: Reite in den Schwarzwald.
\* Konzert von Marie Dubois. Nur wenige Künstlerinnen haben einen so guten internationalen Ruf wie Marie Dubois, die auch in unserer Stadt morgen, Mittwoch, 12. Januar (Katerstiel) einen Klavierabend veranstaltet, auf dem sie uns die französische Klaviermusik im Lebensbild vorführen will. Die lebenswichtige Französin, die aus Liebe zu ihrem Vaterlande getrieben, auch andere Völker mit den besten musikalischen Erzeugnissen ihrer Heimat bekannt machen will, hat bisher auf ihren Kunsttiefen glänzende Kritiken gefunden. Wir empfehlen den Abend den Musikfreunden wärmstens zur Beachtung. Kartenverkauf bei Seitz & Hothan.
\* Günstig fällt ein so feines und reiches, ebenso unübertroffen wie künstlerisch biblisches Lesepiel. Seine 7 Aufzügen haben den Charaktergehalt der rein menschlichen Empfindung. Diese Empfindung gibt Halle in einer reinen, geläuterten Form. Innig und menschlich, elastisch und lebendig, von Empfindung und künstlerischer Intelligenz belebt und besetzt harmonie ist seine Kraft. — Näheres über seinen Vortragsabend am 17. Januar, an dem er reiche Proben seiner Kunst geben wird, im Anzeiger der folgenden Nummer. Kartenverkauf bei Seitz & Hothan.
\* Richard Dehmel geht in den modernen Weltanschauungs-dichtern, welche eine neue Richtung der deutschen Dichtung angehen haben, und kann als deren größter und einflussreichster Vertreter bezeichnet werden. Seine Werke sind zu bekannt, als daß sie hier genannt zu werden brauchen. Es ist daher erwachener, daß sein Vortrag aus eigenen Erfahrungen am 17. Januar (Morgensaal, Weidenplan 20) allgemeinen Interesse begegnen wird. Der Kartenverkauf findet statt in der Hofmühlengasse bei Seitz & Hothan, Dr. Ulrichsstraße.
\* Patentiert wurde der Fabrik Inbetriebnahme der Maschinen N. J. Untermaier u. Co., Aktien-Gesellschaft, ein Schabapparat für Webmaschinen mit einem Schabring oberhalb des Scharls.
\* Handwerker-Verein. Die General-Versammlung findet am Freitag, den 14. d. M. abends 8 1/2 Uhr im 'Goldenen Schiffe' statt. Näheres ist aus dem Anzeiger zu erfahren.
\* Verband der deutschen Versicherungs-Beamten, Sektion Halle a. S. Quo vadis (moin geht du)? Die Veranstaltung dieser Jahre bildet den Inhalt des Vortrags, den Herr Martin Böhm in der hiesigen Mitglieder-Versammlung hielt. Neuer Entwurf die nächsten für die Verbandarbeit im neuen Jahre. Dem Interesse für die Ständes-angelegenheit als dem Fundamente und der Eckstein der Grundpfeiler jeder Ständesinteressenvertretung, gelten die wendigen Ausführungen, welche die andere Tagesordnung zu lebhaftem Beifall veranlassen. Das Dankenswort bei der Arbeit steht weniger in dem Range an Umfang in die Gesamtheit der Interessen als der Versicherungsangelegenheit als vielmehr in veranlassendem Ständesbündel und vertrittenswerten Freiheit zu setzen zu sein. Gerade die Stellen, an denen die Persönlichkeitswerte am meisten gefährdet sind, setzen sich in empfindendem Maße manifest. Die in Folge ausbreitender Generalversammlung wird der Ortsgruppe einen bestimmten Vorstand geben.
\* Halle'scher Kunstverein. Vortrag von Prof. Dr. Heinrich Wölfflin aus Berlin: Das Monumentale in der Malerei des 19. Jahrh.

nauverts (mit Schichtarbeit) am Sonnabend, den 15. Januar, nachmittags 5 1/2 Uhr, im Auditorium XVIII des Seminargebäudes der Universität, Eintritt für Mitglieder gegen Vergütung der Mitgliedschaft frei, für Nichtmitglieder 1 M. Die anaphtholische Ausstellung (Kupferstiche und Radierungen von J. F. Raffaele-Louis-Breit) in den Ausstellungsräumen über der Volkshalle am Ballmarkt wird am 23. Januar 11 Uhr eröffnet.
\* Die zweite Männer-Verammlung zur Vorbereitung religiöser und freier Anzeigenheiten fand unter starker Beteiligung im Gemeindehaus, Albrechtstr. 27, statt. Herr Professor D. Kürtz leitete die Vorbereitung über den 'Guten Gottes' ein, indem er darauf hinwies, wie in dem Worte 'Gott' die volle Unterwerfung unter Gott in dem Worte 'Gottes' die volle Teilnahme an Gott ausgedrückt ist. Eine lebhafte Debatte ging auf die Wippenstände, Jostel, Bedenken, die dem Glauben entgegenstehen, ein. Die nächste Vorbereitung, die jedesmal am zweiten Sonntag im Monat stattfindet, soll das Thema 'Kommunion' sein und unter Leitung von Pastor Dr. Kürtz.
\* Die Verammlung des Vereins findet nicht im Evangel. Vereins-haus, sondern im großen Versammlungs-saal der Brandischen Stiftungen und zwar nachmittags 3 Uhr am 1. Februar statt.
\* Der Calvarienverein läßt seine monatliche Zusammenkunft am Mittwoch, den 12. d. M., abends 8 1/2 Uhr im 'Kronprinzen'. Der Vorsitzende, Konstantin Jostel, wird mit einem kurzen Referat die Ausrede über das niegeantete 'Friedensfest' einleiten. Jedes selbständige monatliche Mitglied der Dombenngemeinde ist willkommen.
\* Deutsch-evangelischer Frauenbund. Die monatliche Mitglieder-versammlung findet Freitag, den 14. Januar nachmittags 5 Uhr im Marienheim, Marktstraße 17, statt. Zur Vorbereitung kommt ein Vortrag des Herrn Sanitätsrats Dr. Brenneke-Wagberg über die Reform des Hebammenwesens.
\* Volkshilfsverein. Das diesjährige Stiftungsfest, das am letzten Freitag gegeben wurde, brachte in seinem Programm Abwechslungen der verschiedensten Art. Die Ehemalige Kapelle konzertierte und zeigte, daß sie sich reichlich an ihren neuen temperamentovollen Dirigenten gewöhnt hat. Im den vollen Zeit machte sich Frau Dr. Willems, eine bestens bekannte ehemalige Sängerin, verdient. Sie sang 'Ab. Schumanns 'An den Sonnenschein' und das reizende Lied des Dirigenten der Weininger, 'Glockenplatz, Br. Berger: 'Ach, wer das doch könnte!'. Am Klavier begleitete in trefflicher Weise Herr Walter Koch. Großen Beifall und das laute Eingehen von Heinz 'Die künftigen Freier' und das einaktige 'Denke ich's nicht, 'Immer Wilden'. Die drei Kinder fanden ganz vorzügliche Darsteller, und keineswegs Kinder die Reiz der hiesigen Rollen hinter ihnen zurück. Fr. Sälliche und Fr. Boesig spielten mit großer Schauspielerischer Gewandtheit und Natürlichkeit. Weisung gelang auch das Zerzet 'Die drei Fische', das zwischen die Fänge eingeschoben wurde.
\* Der Stenographenverein 'Wilhelm Stolz' (Silesium Stolz) Stenogramm am Freitag, den 14. und Dienstag, den 18. Januar im Vereinslokal, 'Alte Post', Marktstraße 19, neue Unterrichts-karte. Näheres siehe Anzeiger.
\* Der Halle'sche Geselligkeits-Verein hielt im 'Wintergarten' einen Vortragsabend ab, in welchem das Mitglied, Herr Lehrer Bauer über das Thema: 'Ein Kapitel aus der Ausgegliedert' sprach. In seinen recht interessanten Ausführungen schilderte der Redner besonders die verschiedenen Zustände, ein Schicksal neuerer Jugendzeit, welcher bereits seine guten Eigenschaften bei großer Vortragskraft ein reichhaltiges Material zu werden vermag. Mit der Ausstellung einiger schöner Photographien von Hörsen, Verleigerung eines Hauses und Aufnahme neuer Mitglieder wurde der über die Zeit des Vereinsabends abgeleitet.
\* Der Verein ehem. Arbeiter hielt am Dienstag, den 11. Januar, abends 8 1/2 Uhr im 'Alten Lenz' eine Hauptversammlung ab. Dem Verein noch reichliche Kameraden sind eingeladen.
\* Der Verein ehem. Arbeiter führt am Sonnabend, den 15. Januar abends 8 1/2 Uhr in den 'Lustigen Gärten' sein Stiftungsfest, bestehend aus Konzert, theatralischen Vorstellungen, Gesangs-vorträgen und Ball. Am Mittwoch, den 23. d. M., abends 8 Uhr beteiligt sich der Verein an dem Kommerziellen Komitee des Geburtstages des Kaisers. Am Sonntag, 27. Januar, wird bei der Parade der Garde auf dem Hofplatz Aufstellung genommen. Näheres ist aus dem Anzeiger zu erfahren.
(Weiteres Lokales siehe 2. Beilage.)

Erwundables Grosser Mehrpreis ist einzig in seiner Art!



Er gibt moderne gute Sachen billiger als man sonst zurückgesetzte kauft und erzielt deshalb alljährlich eine vollständige Räumung aller Vorräte — ohne Ausnahme!
Es sind noch zu haben: Kostüme in blau Tuch und Cheviot. Valetots in schwarz und farbig. Valetots in Sammet und Plüsch. Abendmäntel und Capes, schöne Farben. Fertige Kleider für jeden Zweck, auch Ballkleider. Blumen aller Art — reizende Sachen in Wolle, Tüll, Seide u. Hüde lang und fußfrei, besonders gute schwarze Röcke! Sporttröcke blau und englisch. :: :: :: :: Man sehe die Fenster!



**Stellen finden**  
 Zeit. hoher Verdienst.  
 für den Betrieb eines  
**Welt-Artikels**  
 von langjähriger Erfahrung  
 Vorwissen geübt. Anwesen-  
 heitsname wird durch die Arbeit  
 selbst übernommen. — Wandel-  
 heimnisse nicht erforderlich. Stell-  
 lung jedoch nur auf jenseitige  
 Verhältnisse. — Aufzeichnung  
 eines Klein. Tages ca. M. 300  
 erfordert. Off. sub L. F. 1608  
 Danneberg & Vogler, H.-G.  
 Köln.

**Wer Stellung sucht**  
 verlangt die „Zeitliche  
 Väterchen“ Göttingen 157.

**Vieh-**  
 versicherungsgesellschaft  
 mit modernsten Einrichtungen  
 sucht tüchtige  
**Inspektoren**  
 bei Farm und hohen Gehältern  
 für dauernde Stellung.  
 Angenehmes Arbeiten, da Ab-  
 schüsse auch ohne Nachschuß-  
 verpflichtung. Zur Berücksichtigung  
 taugliche beliebige Offerte einzu-  
 reichen unter V. N. 5225 an  
 Danneberg & Vogler, H.-G.  
 Berlin W. 8.

**Ein ein in. Vertriebs- u. Futter-**  
 mittelgeschäft, der Frau wird möglichst  
 sofort tüchtiger, junger Mann mit  
 gutem Ruf für Lager u. Bureau bei  
 gut. Gehalt gesucht. Wohnort:  
 Hennigsdorf, St. u. A. C. 4668 an  
 Rudolf Mosse, Magdeburg erb.  
 Promotionsreisende u. gewandte  
 Handelsfrauen werden für leicht  
 veräuß. Lebensmittelartikel gesucht.  
 Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

**Jüngerer**  
**Schreiber**  
 mit Hutter, schöner  
 Handschrift u. Kenntnis  
 der Gabelberger'schen  
 Stenographie wird von  
 einem hiesigen größeren  
 kaufmännischen Bureau  
 per sofort zu engagieren  
 gesucht.  
 Schriftl. Offerten mit  
 Gehaltsansprüchen unter  
 Schrift T. 1057 an die  
 Exped. des Blattes sofort  
 abgeben.

**Versandgeschäft.**  
 Wir beschäftigen, herkömmlichen Zeiten  
 Tellerarbeiten für mein, gelegentlich  
 gesucht. hygien. Massen-Artikel zu  
 übertragen. Der Betrieb eignet sich  
 auch als Neben- u. Nebenbeschäftigung.  
 Es sind ca. 600 Stk. bar erforderlich.  
 Offert. u. C. 788 an Haasenstein  
 & Vogler, A.-G., Leipzig erb.

**Jünger Mann,**  
 18-20 Jahr, mögl. gelehrter  
 Zimmerer, der nach Angabe feinerer  
 Zeichnungen arbeiten kann und in  
 allen im Bauwesen vorkommenden  
 Bureauarbeiten bewandert ist, sofort  
 od. spät. gesucht. Off. mit B. O.  
 8709 an Rudolf Mosse, Halle.

# Zur Leitung eines Kohlenverkaufs-Bureaus

## in Leipzig

wird ein auf allen Gebieten versierter

# Kohlenfachmann gesucht.

Anträge an die Braunkohlen-Genossenschaft in Aussig, Deutsch-Böhmen.

**Reisenden.**  
 Kolonialwaren-Großhandlung sucht 1. April 1910 für ein-  
 geführte Touren tüchtigen energischen

**Zahnreisende**  
 bei höchster Provision von großen vornehmen Institut gesucht.  
 Offerten unter J. 2809 an die Expedition dieser Zeitung.

**Allgemeiner Stellen-Nachweis**  
 Arbeiter, Schloßer, Schmiede, Formner,  
 Glendres, Gefromont, Tischl., Stell-  
 macher, Gärtner, Küstler, Diener,  
 Kellner, Dekorateur, Glas, Sattler u.  
 Schuhmacher, Schuhpolierer,  
 Halle a. S., Grunert, 29.

**Reisende,**  
 welche Schuhmachere, beizigen und  
 meinen Schuh- und Stiefelmacher  
 D. R. G. M. das Rekrutationsrecht  
 verkaufen wollen, bei hoher Provision,  
 A. Trenkel, Jörnitz, Markt, 28.

**Wir suchen per sofort**  
 einen tüchtigen, geschäftsgewandten  
 Herrn, welcher sowohl administrati-  
 tive wie organisatorische Er-  
 folgen im Verwaltungsbereich nachweisen  
 kann, für bessere leitende Stellung.  
 Beside ist mit einem event. Stell-  
 spielen u. Barbesügen ausgestattet  
 und kann bis zu hohen Entlohnungen  
 entwidelt werden. (Nach Heren ohne  
 Beschränkung, können eingeworbene  
 werden.) Offerten unter D. H. 3448  
 an Haasenstein & Vogler A.-G.,  
 Berlin W. 8.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Jg. Kellner, Hausdiener, Haus-**  
 burschen jun. Rudolf Schumann,  
 Stellenermittler, Kl. Ulrichstr. 32.

**Ein verheirateter**  
**Schäfer**  
 mit guten Zeugnissen, der die Nacht-  
 wache mit übernimmt, wird zum  
 1. April d. J. gesucht. Das Nähere  
 bei **Franz Meinhardt,**  
 Göttinger bei Stamsdorf.

**Nachtwächter,**  
 welcher das Gütchen und die  
 Gemeinbearbeitung mit übernimmt,  
 p. sofort oder 1. April gesucht.  
 Gemeinde Tüchitz.

**Leit. u. verh. Knechte,**  
**Tagelöhner,**  
**Drescher,**  
**Kubfütterer,**  
**Schweizer,**  
 erlangen i. 1. 4. Stelle.  
 Bureau „National“  
 Jng. Richard Hoffmann,  
 Stellenermittler,  
 Kl. Klausstr. 14, Tel. 2111.

**2 tücht. Maschinenarbeiter**  
 sofort gesucht. Balanus & Kunert,  
 Fab. i. Soldebrunn, Zeitersgasse 1.

**Schiff,**  
 wird 1. April gesucht.  
**Rittergut Reichsburg**  
 bei Salla e. S.

**Gute Tagelöhnerfamilie.**  
 Nähe Halle, 500 Pfd., 4000 Kohlen,  
 Schloß, für kleine Stelle b. Halle,  
 verheir., Kubfütterer für 30 Stück  
 Vieh, dabei 15 Kühe, 1 1/2 geblüht.  
 Frau soll Gehaltsarbeiten verrichten.  
 Hermann Eisner, Kl. Ulrichstr. 1.  
 Suche zum 1. 4. cr. einen mögl.

**ordentl. Ochsenfüttererknecht.**  
 Rittergut Ohausen Pötr,  
 Kreis Querfurt.

**Zuerstehender Pferddeckner**  
 verheirateter, aus adäquater  
 Familie findet bei monatlicher  
 Vergütung Stellung als

**Eine Arbeiterfamilie**  
 wird gesucht.  
 Rittergut Nienberg.  
 Tagelöhnerfamilien,  
 auch mehrere zusammen auf  
 einem Feld 1/4, gesucht.  
 Richard Renner, Kl. Ulrichstr. 3.  
**Hofmeister**  
 Suche zum 1. April event. früherer  
 2 ordentliche

**Tagelöhnerfamilien.**  
**B. Strumpf, Götting**  
 bei Gröbers.

**Hotel-Hausdiener**  
 zum 15. Januar gesucht.  
 Hotel „Stadt Dresden“, Raststr.

**Arbeiterfamilie**  
 zum 1. April gesucht.  
 Arthur Kretschmann,  
 Bernsdorfstr.

**Ein Mann für Gartenarbeit**  
 gesucht. Kaiser, Mansfelderstr. 52.

**Jüngerer**  
**Laufbursche**  
 per sofort gesucht.  
 Alex Michel, Markt 18.

**erprobter Fabrik sucht**  
**„junge Dame“**  
 mit schöner flatter Handschrift u.  
 hoher im Rechnen. Buchführerin  
 Off. mit Gehaltsansprüchen unter  
 B. T. 8713 an Rudolf Mosse, Halle erb.

**Tüchtige**  
**Schneiderinnen**  
 werden per sofort bei  
 hohem Lohn für dauernde  
 Stellung gesucht.  
 Eugen Freund & Co.

**Putz.**  
 Tüchtige 1. Putzmaden, die selbst-  
 ständig sägen und löten können, zum  
 1. oder 15. Februar nach möglichst  
 in dauernde Stellung gesucht. Off.  
 Offerten mit Gehaltsansprüchen bei  
 freier Station nebst Photographie  
 unter T. 1157 an die Exp. d. Bl. erb.  
 2 Wohnmaden od. Putzputz. d. IV.

**Erste Garniererin**  
 für feinen Damenputz, welche ein  
 Weiter leiten kann, sofort oder  
 später in angenehme Stellung  
 nach mittelgroßer Stadt gesucht.  
 Offerten mit Gehaltsansprüchen  
 b. fr. Station, Zeugnisabschrift u.  
 Bild u. T. 957 durch die Exp. d. Bl.

**Mädchen im Land**  
 erhalten tüchtigen große  
 Stellenanwahl, hoh. Lohn,  
 5 Wf. Wietzel, Louise  
 Bierwinkel, Seidenmarktstr. 11,  
 Merseburgerstraße 9.

**Suche 1. April 1910 ein**  
 erstes gebildetes, fauberes  
**Hansmädchen,**  
 welches zugleich auch im Weiß-  
 nähen bewandert ist. Mit Such-  
 zu melden bei:  
 Frau Eise Säuberlein,  
 Mittelstr. bei Gärtnerei a. S.

**Köchinnen u. Mädchen**  
 erhält, nach  
 Halle,  
 Berlin u. anderen Städten und  
 auf Land bei höchsten Lohn sofort,  
 1. Feb., u. später die besten Stellen.  
 Martha Brandt, Seidenmarktstr. 13, S. I.

**Hausmädchen.**  
 Je Erfant, meines eigenen haus  
 per möglichst sofort ein tüchtiges  
 zu junges Hausmädchen bei hohem  
 Lohn. **Januar 20. I.**  
 Wegen plötzl. Untert. in Wohnort  
 wurde sofort od. 15. d. M. ordentl.  
 tüchtiges Mädchen, auch vom  
 Land, in hiesigen u. auswärtigen  
 zu stellen vorm. oder nachm. nach 6 Uhr  
 bei Frau Baumstr. H. Wolf,  
 Weinstra. 25a.

**Ein fauberes, solides**  
**Mädchen oder Köchin,**  
 welche die gute hiesige Küche  
 versteht, per 1. Februar bei gutem  
 Lohn gesucht. Entlohnungen vor-  
 hand. **Frau Schelle,**  
 Charlottenstraße 1.

**Suche für od. spät. Köchin, Stülpen**  
 i. West., Barmen, Stubenmädchen auf  
 Land, Mädchen u. Hausmädchen, alle  
 Art, Haus- u. Stallmädchen, h. Hofg.,  
 Anna Reichenau, Stellener-  
 mittlerin, Schützenstr. 6, T. 8032.

**Woll. Mädchen für alles, u. hoch,**  
 zum, zu einer alten Dame z. 1. 4. od.  
 Frau v. Voss, Seidenstraße 61.

**Erste Garniererin**  
 für feinen Damenputz, welche ein  
 Weiter leiten kann, sofort oder  
 später in angenehme Stellung  
 nach mittelgroßer Stadt gesucht.  
 Offerten mit Gehaltsansprüchen  
 b. fr. Station, Zeugnisabschrift u.  
 Bild u. T. 957 durch die Exp. d. Bl.

**Mädchen im Land**  
 erhalten tüchtigen große  
 Stellenanwahl, hoh. Lohn,  
 5 Wf. Wietzel, Louise  
 Bierwinkel, Seidenmarktstr. 11,  
 Merseburgerstraße 9.

**Suche 1. April 1910 ein**  
 erstes gebildetes, fauberes  
**Hansmädchen,**  
 welches zugleich auch im Weiß-  
 nähen bewandert ist. Mit Such-  
 zu melden bei:  
 Frau Eise Säuberlein,  
 Mittelstr. bei Gärtnerei a. S.

**Köchinnen u. Mädchen**  
 erhält, nach  
 Halle,  
 Berlin u. anderen Städten und  
 auf Land bei höchsten Lohn sofort,  
 1. Feb., u. später die besten Stellen.  
 Martha Brandt, Seidenmarktstr. 13, S. I.

**Hausmädchen.**  
 Je Erfant, meines eigenen haus  
 per möglichst sofort ein tüchtiges  
 zu junges Hausmädchen bei hohem  
 Lohn. **Januar 20. I.**  
 Wegen plötzl. Untert. in Wohnort  
 wurde sofort od. 15. d. M. ordentl.  
 tüchtiges Mädchen, auch vom  
 Land, in hiesigen u. auswärtigen  
 zu stellen vorm. oder nachm. nach 6 Uhr  
 bei Frau Baumstr. H. Wolf,  
 Weinstra. 25a.

**Ein fauberes, solides**  
**Mädchen oder Köchin,**  
 welche die gute hiesige Küche  
 versteht, per 1. Februar bei gutem  
 Lohn gesucht. Entlohnungen vor-  
 hand. **Frau Schelle,**  
 Charlottenstraße 1.

**Suche für od. spät. Köchin, Stülpen**  
 i. West., Barmen, Stubenmädchen auf  
 Land, Mädchen u. Hausmädchen, alle  
 Art, Haus- u. Stallmädchen, h. Hofg.,  
 Anna Reichenau, Stellener-  
 mittlerin, Schützenstr. 6, T. 8032.

**Woll. Mädchen für alles, u. hoch,**  
 zum, zu einer alten Dame z. 1. 4. od.  
 Frau v. Voss, Seidenstraße 61.

**Spül-Apparate**  
 für Frauen,  
 reichhaltige Auswahl,  
 beste Fabrikate.  
**Hugo Nehab**  
 Nachf.,  
 Grosse Ulrichstr. 27,  
 obere Leipzigerstr. 66.  
 Auf Firma und Hausnummer  
 bitte genau zu achten.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Spül-Apparate**  
 für Frauen,  
 reichhaltige Auswahl,  
 beste Fabrikate.  
**Hugo Nehab**  
 Nachf.,  
 Grosse Ulrichstr. 27,  
 obere Leipzigerstr. 66.  
 Auf Firma und Hausnummer  
 bitte genau zu achten.

**Spül-Apparate**  
 für Frauen,  
 reichhaltige Auswahl,  
 beste Fabrikate.  
**Hugo Nehab**  
 Nachf.,  
 Grosse Ulrichstr. 27,  
 obere Leipzigerstr. 66.  
 Auf Firma und Hausnummer  
 bitte genau zu achten.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.

**Generalvertreter**  
 für den Betrieb unserer überall leicht  
 einzuführenden

**Yunck-Würfel**  
 M. & G. Wold, Weissenburg i. Gl.

**Generalagent!**  
 für größeren Bezirk gesucht. (Hohe  
 Bezüge.) „Deutschland“  
 vorant. u. Unfall-Versicherung,  
 Fortmund, Feuerbüchse.  
 Kletter-Vertriebsleiter

**Buchhalter**  
 und **Kassierer**  
 für selbständige Leitung eines größeren  
 Kontors zum baldigen Eintritt gesucht.  
 Off. mit Foto, und Gehaltsansprü-  
 chen, unter T. 1057 an die Exped. d. Bl.

**Tüchtiger Akquisitor**  
 ● Gantz & Puss, Königsstr. 58.  
 ● **Bohrmeister**  
 ● f. Rheinland, in Preußen-  
 ● & Südböhmen bewandert, gesucht  
 ● Wartinur. 14. II.

**Malchinist**  
 der auch mit elektrischer Vichtanlage  
 bedingt weiß, gesucht

**Nagelfabrik Diehmiz,**  
 Gesucht einige Herrsch. auch  
 bei hohen Gehältern. Meld. u.  
 Vorstr. 10, III c, 12-3, 5-7.





